

Artikel vom 27.04.2023

Aichach wird Hochschulstandort

Aichach und das Wittelsbacher Land werden Hochschulstandort



Aichach wird Hochschulstandort! Im Landkreis Aichach-Friedberg entsteht erstmals eine Außenstelle der Technischen Hochschule Augsburg in Form eines Technologietransferzentrums. Das gab Landtagsabgeordneter Peter Tomaschko bekannt, nachdem der Bayerische Staatsminister für Wissenschaft und Kunst, Markus Blume, und der Bayerische Ministerrat die Entscheidung für den Standort Aichach getroffen hatten. „Das bedeutet einen echten Meilenstein für unseren Landkreis und wird die Bildungsregion Wittelsbacher Land nochmals auf eine neue Stufe heben“, freut sich Tomaschko, der hierzu seit einigen Jahren mit der Staatsregierung und der Technischen Hochschule Augsburg in intensiven Verhandlungen war. Insgesamt investiert der Freistaat Bayern über 100 Millionen Euro, um in ganz Bayern 15 neue Technologietransferzentren zu entwickeln, die an die jeweiligen regionalen Hochschulen angegliedert sind. Eine erste Anschubfinanzierung mit bis zu 7,5 Millionen

Euro pro TTZ für Personal und Geräte (z.B. Laborausstattung) leistet der Freistaat Bayern, die Kommunen sind hingegen für die Räumlichkeiten und die Infrastruktur zuständig. Mit dem Ausbau solcher Zentren will der Freistaat im Rahmen des Programms "Hightech Transfer Bayern" die Innovationskraft des Mittelstands besonders im ländlichen Raum stärken und in Kooperation mit ortsansässigen Unternehmen anwendungsbezogene Forschung und Entwicklung betreiben. Die fachlichen Schwerpunkte orientieren sich an der Struktur der Wirtschaftsunternehmen in der jeweiligen Region. Am Standort Aichach wird ein Technologietransferzentrum zum Thema „Digitales und nachhaltiges Planen und Fertigen im Bauwesen“ entstehen. Das TTZ unterstützt Unternehmen, insbesondere auch die Handwerksbetriebe, mit anwendungsnahen Lösungen bei der Digitalisierung von Planungs- und Herstellungsprozessen im Bauwesen sowie der Implementierung von Nachhaltigkeitsaspekten wie zum Beispiel der Kreislauffähigkeit. Beides zentrale Themen im Bereich der Bauwirtschaft, welche aktuell von stark steigenden Kosten, Fachkräftemangel und Umweltthemen geprägt ist. Ein Schwerpunkt des Technologietransferzentrums wird auch auf dem nachhaltigen Baustoff Holz liegen, der im Landkreis Aichach-Friedberg eine lange Tradition hat und von vielen Betrieben genutzt wird. Eines dieser Unternehmen ist die Firma Züblin Timber in Aichach, auf deren Firmengelände soll auch deshalb passenderweise das Technologietransferzentrum angesiedelt werden. „Die thematische Ausrichtung des Technologietransferzentrums passt perfekt zu unserer Wirtschaftsregion Wittelsbacher Land, die von mittelständischen Familien- und Handwerksbetrieben geprägt ist“, so Tomaschko, der sich von der Ansiedlung des Hochschulstandortes auch eine Stärkung der Innovationskraft im Landkreis erhofft. Zusammen mit dem Landkreis Aichach-Friedberg, der Stadt Aichach und der Technischen Hochschule Augsburg habe man in den vergangenen Monaten intensiv an der Realisierung dieses Technologietransferzentrums gearbeitet, berichtet Tomaschko. Ziel sei es gewesen, den Landkreis und die Kommune einzubinden, um die Verankerung auf lokaler Ebene zu gewährleisten. „Der Landkreis unterstützt selbstverständlich alles, was die Bildungsregion und damit junge Menschen fördert. Wir danken für die Initiative und werden selbstverständlich mit unseren Gremien besprechen, was wir konkret tun können. Es ist großartig, einen Hochschulstandort in Aichach zu haben“, freut sich Landrat Dr. Klaus Metzger, der den Kontakt zu dem Aichacher Unternehmer Karl Moser hergestellt hatte, was schließlich zu der Ansiedlungsmöglichkeit bei der Firma Züblin Timber führte. Landtagsabgeordneter Peter Tomaschko lobt die gemeinsamen Anstrengungen zusammen mit der Technischen Hochschule Augsburg, dem Landkreis Aichach-Friedberg und der Stadt Aichach. „Herzlichen Dank an Landrat Dr. Klaus Metzger und an die Aichacher Bürgermeister Klaus Habermann und Josef Dußmann für die bisherige gute Zusammenarbeit, um das Wittelsbacher Land und die Stadt Aichach zu einem Hochschulstandort weiterzuentwickeln!“